



Mittelstandsliste

– Innovative IT-Lösungen für den Mittelstand –



INNOVATIONSPREIS-IT

2009

initiative
mittelstand

BERATUNG & CONSULTING

Kategoriesieger 2009 und Top 20 Beratung&Consulting

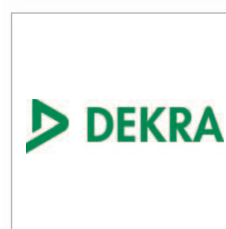
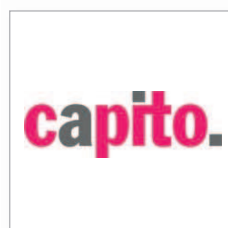
Sieger



Nominierter



Nominierter





Beratung & Consulting: Hohe Qualitätsstandards für Berater

Die Spezialisierung von Aufgaben führt zu steigendem Bedarf an externer Beratung bei Unternehmen jeder Größenordnung. Prinzipiell benötigen kleine und mittelständische Unternehmen Unterstützung zu den gleichen Themen wie Großunternehmen, allerdings meist nur in geringem Umfang. Sie können für Spezialthemen oft keine eigenen Kapazitäten bereithalten und benötigen häufiger externe Unterstützung. Beispiel juristische Beratung: Fast jedes Unternehmen benötigt gelegentlich juristische Unterstützung, ein eigener Hausjurist lohnt sich aber nur selten.

Aus dieser Situation ergeben sich allerdings eine Reihe besonderer Anforderungen: Insbesondere muss das Beratungskonzept sehr flexibel sein, um die unterschiedlichen Unternehmen sowie viele Unternehmen mit jeweils geringem Beratungsbedarf zu unterstützen. Und nicht zuletzt darf eine Beratung natürlich nur mit geringen Kosten verbunden sein.

Zur Erfüllung dieser Anforderungen sind innovative Beratungskonzepte gefragt, die nicht zu verwechseln sind mit der Beratung zu innovativen Themen. Die in diesem Heft beschriebenen Teilnehmer am INNOVATIONSPREIS-IT der Initiative Mittelstand in der Kategorie Beratung und Consulting zeigen innovative Beratungsangebote, die speziell an den Bedürfnissen des Mittelstandes ausgerichtet sind.

Innovation in der Beratung bedeutet vor allem, eine Idee in ein vermarktbare Produkt umzusetzen. In Abwandlung einer bekannten Aussage von Thomas Alva Edison gilt hier „Innovation ist zu 1% Inspiration und zu 99% Transpiration“. Dabei erwarten die Kunden, dass die Beratung durchgängig den Anforderungen entspricht. Für Beratungsunternehmen ergibt sich daraus die Notwendigkeit eines Qualitätsmanagementsystems, etwa auf Basis von ISO 9001 oder, spezieller auf Entwicklung und Durchführung von Dienstleistungen wie Beratung ausgerichtet, von CMMI for Services. Erst hier zeigt sich, ob eine Innovation ein Erfolg wird oder allein eine gute Idee bleibt.

Dr. Ralf Kneuper
Beratung für Softwarequalitätsmanagement und Prozessverbesserung

Impressum

Die Mittelstandsliste wird herausgegeben von der Initiative Mittelstand und ist eine eingetragene Marke der Huber Verlag für Neue Medien GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Verlag & Redaktion: Huber Verlag für Neue Medien GmbH, Lorenzstraße 29, D-76135 Karlsruhe
www.huberverlag.de

ISSN 1868-5412

Inhalt

Seite 4
Kategoriesieger

Seite 5
Nominierte

Seite 6
TOP 20

Seite 10
IT im Mittelstand



Jury-Statement

„Ein mittelständisches Unternehmen wird sich nur selten einen eigenen Juristen leisten können oder wollen, benötigt aber auch gelegentlich juristischen Rat. Für diesen Fall hat das Konzept des Siegers der Kategorie „Beratung und Consulting“ die Jury überzeugt: Unter www.123recht.net stellt man seine Frage online und bekommt innerhalb kurzer Zeit die Antwort eines Juristen.

Großer Vorteil: Die bei Online-Angeboten manchmal problematische Qualität der Antworten wird sichergestellt, indem die Beiträge öffentlich sichtbar gemacht werden – das steigert die Motivation für den Anwalt.“

Dr. Ralf Kneuper



123recht.net

Der gute Rat eines Anwalts muss nicht teuer sein. 123recht.net bietet Verbrauchern und auch mittelständischen Unternehmen die Möglichkeit, schnell und kostengünstig anwaltlichen Rat und Beratung in Anspruch zu nehmen. Mit vier Beratungsprodukten werden alle Bereiche der außergerichtlichen Vertretung abgedeckt. Eine Vielzahl von Beratungen sind öffentlich einsehbar, so dass viele Fragen sogar kostenlos geklärt werden können. Die Qualität der Beratung ist durch ein umfangreiches Bewertungssystem transparent. Über die Funktion „Frag-einen-Anwalt“ können Nutzer eine Frage an den Pool von Anwälten – momentan über 600 – stellen und selbst den Preis für die Antwort festlegen.



Über IP-Telefonie gibt es auch die Möglichkeit, sich direkt von einem Anwalt beraten zu lassen. Der Ratsuchende kann sich den passenden Anwalt vorab nach Qualifikation, Bewertungen und Preis aussuchen. Eine andere Möglichkeit ist die Direktanfrage: Der Fragesteller sucht sich seinen Anwalt nach Qualifikation und Bewertungen aus, das Preis-Angebot kommt aber vom Anwalt selbst.

Der Dienst ist für schnellen Rechtsbeistand gerade für mittelständische Unternehmen eine kluge Alternative zum Gang in die Kanzlei. Durch 123recht.net haben die Unternehmen außerdem die volle Kosten- und Qualitätskontrolle. Auch kleine Rechtsabteilungen können Aufträge schnell outsourcen. Sie finden auf 123recht.net immer schnell einen kompetenten Ansprechpartner.

 Webcode PA1100



QNC GmbH

Fernroder Str. 9
D 30161 Hannover
Tel. +49 (511) 123567-30
Fax +49 (511) 123567-39
qnc@qnc.de
www.123recht.net

RIPROCON-CHECK

Mit einem schwach fundierten Risikomanagement droht im auftragsfertigen Mittelstand schnell Schiffbruch. RIPROCON-CHECK schützt davor. Die Software überzeugt dabei durch einfache Bedienung und lernorientierte Vorgehensweisen und ist auf mittelständische Planungskapazitäten zugeschnitten.



Webcode PA1070

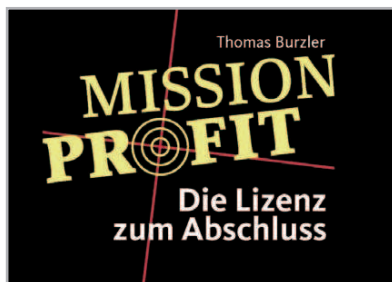


Universitäten Hohenheim und des Saarland

Campus B4 1
D 66123 Saarbrücken
Tel. +49 (681) 302-2110
Fax +49 (681) 302-2110
a.baumeister@con.uni-saarland.de
www.uni-hohenheim.de

Mission Profit

Geiz ist zwar nicht geil, aber speziell wenn es um den Preis geht, werden viele Vertriebler einsilbig. Dass es anders geht, zeigt Autor Thomas Burzler in seinem Buch „Mission Profit“ auf interessante und lockere Art, aber mit hohem Nutzwert für den Leser. Plus: Praxisbeispiele aus Unternehmen.



Webcode PA1086



Sales Motion GmbH

Untere Hauptstraße 5
D 89407 Dillingen
Tel. +49 (9071) 705588-0
Fax +49 (9071) 705588-99
info@sales-motion.de
www.sales-motion.de

Der INNOVATIONSPREIS-IT

Wer lobt den Preis aus?

Die Initiative Mittelstand verleiht seit 2004 jährlich den INNOVATIONSPREIS-IT. In diesem Jahr unter der Schirmherrschaft des BMWi.

Wer stellt die Jury?

Eine 60-köpfige Fachjury aus Wissenschaftlern, IT-Experten und Fachjournalisten hat 2000 Bewerbungen in 34 Kategorien gesichtet und bewertet.

Welche Kriterien gelten?

Ausgezeichnet werden die innovativsten, mittelstandsgerechten IT-Lösungen.

In welchem Rahmen wird der Preis verliehen?

Die feierliche Preisverleihung findet jedes Jahr im Rahmen der CeBIT-Messe in Hannover statt. In diesem Jahr mit rund 600 Gästen aus Politik, Wirtschaft und Medien.

initiative
mittelstand

Opti.List Verfahrensdokumentation



Firmen müssen steuerrelevante Daten elektronisch für Betriebsprüfungen bereitstellen. Opti.List bietet dafür eine GDPdU-Komplettlösung für Unternehmen aller Branchen und Größen mit staatlichem Gütesiegel an. Mit der Software können Kunden ihre Daten gesetzeskonform archivieren.

hsp Handels-Software-Partner GmbH

In de Tarpen 51
D 22848 Norderstedt
Tel. +49 (40) 534369-0
info@hsp-software.de
www.gdpdu-center.de

Webcode PA1014

Echtzeit Dialog Marketing Tool



Dialog-Marketing verspricht Erfolg, vor allem wenn es für jeden einzelnen Kunden individualisiert angeboten wird; doch das kostet Zeit. Das Tool hilft und verknüpft Marketing- und Vertriebsaktivitäten mit Dialog-Marketing, samt automatischer Analyse und Qualifizierung der Interessenten.

brainwaves KG

Rosenheimer Strasse 145 B
D 81671 München
Tel. +49 (89) 244488-0
herbert.binder@brainwaves.de
www.brainwaves.de

Webcode PA1472

Demografieanalyse



Wie sieht es mit Vorruehstandskosten in 10 Jahren aus? Wie ist die Altersstruktur im Betrieb in 5 Jahren? Vorausdenkende Mittelständler können mit dem Demografiecheck diese Fragen beantworten. Für eine Prognose brauchen Kunden nur eine anonymisierte Datei mit Personaldaten.

Dr. Scherf Schütt & Zander GmbH

Olympiastraße 2a
D 85622 Feldkirchen
Tel. +49 (89) 43737-259
info@ssz-beratung.de
www.ssz-beratung.de

Webcode PA1035

Vertriebs Engineering



Vertriebs Engineering optimiert den Vertrieb im Unternehmen gezielt auf Leistungsfähigkeit, Schnelligkeit und Kosten. So können Mittelständler etwa Mitarbeiter entlasten, Prozesse vereinfachen oder die Organisation straffen. Dabei erfolgt die Beratung immer an den Projektanforderungen.

CPCOn Vertriebs Engineering

Benrodestr. 97
D 40597 Düsseldorf
Tel. +49 (211) 87525-835
info@vertriebsengineering.de
www.vertriebsengineering.de

Webcode PA1135

Zukunftskommunikation



Hinter Zukunftskommunikation steht mehr als der Austausch von Information. Hinzu kommt die Sicht auf einen kreativen und sozialen Prozess, der oft vernachlässigt wird. Lingner Consulting unterstützt Unternehmen dabei, Web-2.0-Kommunikationsmittel zu etablieren, etwa zur Selbstorganisation.

LINGNER & LINGNER CONSULTING NEW MEDIA

Im Bannholz 2
D 74249 Jagsthausen
Tel. +49 (7943) 9427-0
info@lingner.com
www.lingner.com

Webcode PA1206

TCW Innovationsaudit



Innovationen zeichnen vor allem den Mittelstand aus. Dabei wird das Innovationsmanagement dort oft vernachlässigt. Der Audit erfasst den Stand per Online-Echzeitauswertung und vergleicht Potenziale und Risiken via Benchmark. So lassen sich die passenden Zukunftsstrategien entwickeln.

TCW Transfer-Centrum GmbH & Co. KG

Leopoldstr. 145
D 80804 München
Tel. +49 (89) 360523-0
mail@tcw.de
www.tcw.de

Webcode PA1214

IN s/e/l/l optic



IN s/e/l/l/ optic sorgt für Durchblick. Die Rundum-Lösung stellt ein ERP-System mit Warenwirtschaft für Optiker bereit und bringt Module wie Filialverwaltung und Zeiterfassung mit. Die Auftragsbearbeitung ist für Beratung und Verkauf von Brillen, Gläsern und Kontaktlinsen optimiert.

Intec EDV / Beratung & Service GMBH

Konrad Zuse Straße 3
D 66115 Saarbrücken
Tel. +49 (681) 88333-0
info@intec-saarbruecken.de
www.intec-saarbruecken.de

Webcode PA1228

IT-Innovationen sicher Verkauften



Unternehmen sind von den eigenen Produkten meistens völlig begeistert. Doch kommt das auch beim Kunden an? Die Trainings zeigen Mitarbeitern neue Denkrichtungen und Argumentationen, weg von den Features, hin zu den Lösungen. Kern der Vorgehensweise: Aufstellung einer Nutzenkette.

KeyLargos Unternehmensberatung

Bürgermeister-Jakob-Karg-Strasse 33
D 85630 München-Grasbrunn
Tel. +49 (8106) 377893-0
info@keylargos.de
www.keylargos.de

Webcode PA1233

Kosteneffiziente SW-Entwicklung



Bislang war Software-Entwicklung in internationalen Teams nur etwas für Großunternehmen. ITEGIA GmbH bietet ein neuartiges Entwicklungsmodell speziell für kleinere Projekte und kümmert sich um das Projekt-Management. Die Kosteneinsparungen betragen mindestens 20 Prozent.

ITEGIA GmbH

Leopoldstrasse 244
D 80807 München
Tel. +49 (89) 20803938-0
kontakt@itegia.de
www.itegia.de

Webcode PA1648

Go out and Trade in



Neukundenakquise ist ein hartes Brot. Für Verkaufsexperten werden die Anforderungen immer höher, da die Komplexität der Kundenprobleme steigt. Bei „Go out and Trade in“ steht die Praxis im Vordergrund, und so werden die Teilnehmer schon am zweiten Tag zu echten Kunden geschickt.

Team Liscia GbR

Alte Brauerei 3
D 33098 Paderborn
Tel. +49 (5251) 1421-333
info@TeamLiscia.de
www.TeamLiscia.de

Webcode PA1254

Ganzheitliches IT-Krisenmanagement



Wenn IT-Projekte scheitern, liegt es in den meisten Fällen nicht an Technik oder Prozessen, sondern an den Menschen. Das Krisenmanagement zeichnet sich durch Coachings sowie Stress- und Burnoutpräventionstrainings aus. Oberstes Ziel: Mitarbeiter sollen wieder Spaß an der Arbeit haben.

The Right Way GmbH
Unterer Torweinberg 17
D 97084 Würzburg
Tel. +49 (931) 991729-55
presse@the-right-way.eu
www.the-right-way.eu

Webcode PA1264

termXpert



Wenn Kunden die Sprache eines Unternehmens nicht verstehen, landen sie schnell bei der Konkurrenz. Durch passende Bezeichnungen für Produkte heben sich insbesondere Mittelständler von der breiten Masse ab. termXpert ist ein Vorgehensmodell, um Terminologiemanagement einzuführen.

TermSolutions
Neusser Str. 1b
D 41542 Dormagen
Tel. +49 (2133) 502992-0
info@termsolutions.de
www.termsolutions.de

Webcode PA1278

AdvoFreePHON



Ab und zu benötigen auch kleinere Unternehmen rechtliche Beratung. Das kann im Einzelfall teuer werden, mit dem AdvoFreePhon hat man die volle Kostenkontrolle. Für knapp 5 Euro können sich Kunden 30 Minuten von einem Anwalt beraten lassen – ohne Vertragsbindung oder versteckte Kosten.

VVD GmbH
Dr. Wolff Str 4
D 65549 Limburg
Tel. +49 (6431) 4095-0
msteinmetz@draz.de
www.advofreephon.de

Webcode PA1285

Transaxle-Analyse



Wie gut sind die Vertriebsmitarbeiter? Da Verkaufszahlen oft die wahren Stärken und Schwächen überdecken, verschafft die Transaxle-Analyse einen Überblick über das wahre Leistungsvermögen. Aus einem Stärken/Schwächen-Profil lassen sich Maßnahmen zur Umsatzsteigerung ableiten.

Capito Spezialisten GmbH
Georg-Wimmer-Ring 25
D 85604 Zorneding
Tel. +49 (8106) 3486-50
welcome@capito-spezialisten.de
www.capito-spezialisten.de

Webcode PA1372

GLPassess

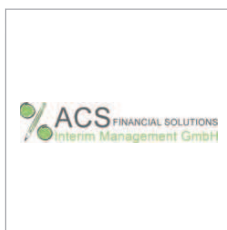


Ob Unternehmen auch in Zukunft wettbewerbsfähig sind, zeigt ein modernes Chancen- und Risikomanagement. GLP begleitet dies mit der Software GLPassess in allen Umsetzungsphasen. So können auch in komplexen Organisationen klar die Stärken und Schwächen aufgezeigt werden.

GLP Unternehmensberatung GmbH
Neanderstraße 35
D 20459 Hamburg
Tel. +49 (40) 357181-17
info@glp-gmbh.com
www.glp-gmbh.de

Webcode PA1382

Interim Management Bereich Controlling



Interim Management steht für externes Know-how auf Zeit. ACS Interim Management GmbH stellt ihren Kunden Spezialisten für Controlling und Change-Management an die Seite, um schwierige Probleme zu lösen, etwa Krisen oder Umstrukturierungen. Die Leistungen sind dabei passgenau abgestimmt.

ACS Financial Solutions
Baumschulenstraße 21
D 22941 Bargteheide
Tel. +49 (4532) 28699-11
info@acs-finsol.de
www.acs-finsol.de

Webcode PA1388

learnfinity



learnfinity verbindet semantische Wissensnetze mit einer modularen Datenbank. Der Anwender, etwa ein Kundenberater, gibt an, zu welchem Produkt er welchen Kundentyp beraten will. Die Datenbank stellt die Zusammenhänge mit gespeicherten Inhalten her, die der Anwender abrufen kann.

kontendo c/o Medialabor GmbH
Mainstraße 18
D 68766 Hockenheim
Tel. +49 (6205) 92349-0
info@kontendo.de
www.kontendo.de

Webcode PA1394

Systemdynamische Projektdiagnose

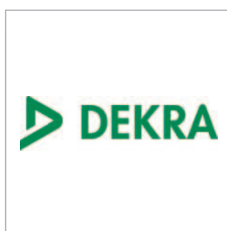


Selten laufen Projekte von Anfang bis Ende reibungslos ab. Die systemdynamische Projektdiagnose ist eine Beratungsmethode, die vorrangig bei Projektkrisen zum Einsatz kommt. Im Kern wird dabei implizites Wissen aus Projekten klar dargestellt und daraus wichtige Hilfsmaßnahmen erarbeitet.

davellino consulting
Elly-Heuss-Knapp Weg 9
D 35396 Gießen
Tel. +49 (641) 301061-3
info@davellino.de
www.davellino.de

Webcode PA1407

CE-Kennzeichnung + Arbeitsschutz



Die Umsetzung von EU-Richtlinien kann Mittelständler viel Geld kosten. So müssen Maschinen- und Anlagenbauer in ihren Produktionsbetrieben etwa im Bereich Betriebssicherheit umfangreiche Anpassungen vornehmen. DEKRA hat das entsprechende Knowhow und begleitet Unternehmen auf diesem Weg.

DEKRA Machinery & Equipment GmbH
Billensbacheräckerstr. 21
D 75433 Maulbronn
Tel. +49 (7043) 9507-0
r.wittke@wittke.de
www.wittke.de

Webcode PA1409

BWA 2008



Die betriebswirtschaftliche Beratung ist auf Basis der BWA NR. 1 (Betriebswirtschaftliche Auswertung) der DATEV nur schlecht möglich, denn diese ist veraltet und wenig transparent. Die BWA 2008 ist schon an die Unternehmensteuerreform angepasst und genügt den KWG-Anforderungen der Banken.

Prof. Dr. Peter Knief
Bonner Straße 172-176
D 50968 Köln
Tel. +49 (221) 937050-30
dr@peter-knief.de
www.peter-knief.de

Webcode PA1422

Der INNOVATIONSPREIS-IT

Die Initiative Mittelstand ist langjähriger Partner des Mittelstandes und verleiht seit 2004 jährlich den INNOVATIONSPREIS-IT. Mit dieser Auszeichnung fördert sie innovative Produkte und Lösungen, die sich durch einen besonders hohen Nutzen für mittelständische Unternehmen auszeichnen.

Auch der diesjährige Wettbewerb, unter der Schirmherrschaft des Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, war geprägt durch eine Vielzahl an hochinteressanten Bewerbungen. Eine 60-köpfige Expertenjury hat dabei mehr als 2000 Einreichungen gesichtet und bewertet und in 34 Kategorien Auszeichnungen für mittelstandsorientierte IT-Innovationen verliehen. Ein wertvoller Impuls zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit mittelständischer Unternehmen, denn immer noch gelangen zu wenige Innovationen auch wirklich in den Markt.

Im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung auf der CeBIT hat die Initiative Mittelstand die Sieger des INNOVATIONSPREIS-IT 2009 ausgezeichnet. Vor mehreren hundert Gästen aus Politik, Wirtschaft und ITK-Industrie wurden die innovativsten und am besten für den Mittelstand geeigneten IT-Lösungen geehrt. Zu den Gewinnern gehörten Unternehmen wie Google, Grundig, QSC oder Lancom Systems aber auch Institutionen wie das Steinbeis Transferzentrum.

Aktuelle Interviews mit Siegern und Nominierten, die erfolgreichen und innovativen Produkte und weitere Informationen finden Sie unter: www.innovationspreis-it.de

EU setzt mit Fördermitteln auf Vorfahrt für Europas Mittelstand

Ohne den Mittelstand geht in Europa nichts – das ist auch der EU klar. 975 Milliarden Euro stellt sie deshalb bis 2013 den kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) zur Verfügung – entweder direkt über Subventionen oder über öffentliche Aufträge. Unter KMU versteht die EU Firmen mit maximal 250 Mitarbeitern, einem Umsatz von bis zu 50 Millionen Euro und einer Bilanzsumme von 43 Millionen Euro. Erste Adresse für Unternehmen, die sich für die EU-Finanzhilfen interessieren, ist das Enterprise Europe Network (www.enterprise-europe-network.ec.europa.eu): Hier gibt es Informationen rund um die EU-Gelder und Verweise auf Anlaufstellen in Deutschland. Im zweiten Schritt geht es zum Portal der EU-Kommission zu Finanz-

hilfen (www.ec.europa.eu/grants): Hier finden sich sämtliche Beihilfen, Fonds und Programme nach Branchen und Ressorts geordnet. Wer sich um öffentliche Aufträge bewerben möchte, für den ist www.ec.europa.eu/public_contracts die richtige Adresse. IHK, Handwerkskammern und Berufsverbände unterstützen Unternehmer dabei, an EU-Gelder zu kommen. Außerdem stellt die EU dem „Rahmenprogramm für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation“ (CIP) über eine Milliarde Euro für KMU bereit – in Form von Risikokapital, Kredit- und Eigenkapitalbürgschaften, Mikrokrediten und anderen Finanzinstrumenten. Mehr Informationen zu den Antragsvoraussetzungen unter: www.eif.org



Gruppenbild mit Siegern und Nominierten: Die feierliche Preisverleihung des INNOVATIONSPREIS-IT fand wieder auf der CeBIT-Messe in Hannover statt. Über 500 Gäste aus Politik, Wirtschaft und Medien sowie zahlreiche Bewerber waren zu Gast im NORD/LB forum.

Zuschuss für die Zukunft

ZIM lautet die erste Adresse für innovative Mittelständler auf der Suche nach Forschungszuschüssen. ZIM – das ist das Zentrale Innovationsprogramm Mittelstand des Bundesministeriums für Wirtschaft. Bis 2013 können Unternehmen mit Geschäftsbetrieb in Deutschland finanzielle Unterstützung für Forschung und Entwicklung beantragen. ZIM fördert Vorhaben einzelner Firmen, Kooperationsprojekte zwischen Firmen, aber auch zwischen Privatwirtschaft und Forschungseinrichtungen sowie Netzwerkprojekte, an denen wenigstens sechs Firmen beteiligt sein müssen. Neu: 2009 und 2010 können auch Unternehmen mit bis zu 1.000 Beschäftigten Zuschüsse beantragen. Sonst gilt: nicht mehr als 250 Mitarbeiter! Mehr Infos unter: www.zim-bmwi.de

Geld für grüne Projekte

Seit knapp 20 Jahren fördert die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) innovative Projekte zum Umweltschutz „unter besonderer Berücksichtigung der mittelständischen Wirtschaft“. Bislang unterstützt die DBU mehr als 7.200 Vorhaben, die zusammen auf ein Fördervolumen von mehr als 1,2 Milliarden Euro kommen. Anträge auf Fördermittel kann stellen, wer Produkte oder Verfahren in den Bereichen Umwelttechnik und Umweltforschung, Naturschutz und Umweltkommunikation entwickelt. Mehr Informationen finden Sie im Internet unter: www.dbu.de

IT muss mittelständisch denken

Auszug aus der Keynote: „Das Ende der Eintagsfliege“

„Laptops, Smartphones und Wireless-Internet haben die Menschen und ihre Art, zu leben und zu arbeiten, so radikal verändert wie kaum zuvor eine technologische Entwicklung – aber wir nehmen es kaum wahr“, stellt der Berliner Medienphilosoph Norbert Bolz fest. Tatsächlich vollzieht sich echter technischer Fortschritt eher langsam. Und das, obwohl das Entwicklungstempo laufend zunimmt. Amerikanische Wissenschaftler sprechen schon von einer „Age of Acceleration“, einem beschleunigten Zeitalter – und die treibende Kraft ist die Technik.

Doch was sind nun die echten Innovationen und die nachhaltigen Trends? Definitiv alles rund um Mobilität und Identität: „Internet in der Westentasche“, Identity Management und Dynamic Services („IT auf dem Weg zur Industrialisierung“). Außerdem wird „Green IT“ die IT- und Kommunikationsbranche noch lange beschäftigen. Mehr als ein Hype ist auch „Cloud Computing“, geht es doch um die Neubewertung der Rolle, die Rechenzentren bei der Sicherstellung von Lösungen spielen, die das Business unterstützen sollen.

Womit wir beim Punkt wären: „Das Business des Business ist Business“, lautet ein amerikanisches Sprichwort. Das Business des Mittelstands ist nicht IT. Jede Innovation, die es ihm erlaubt, sich stärker auf seine Kernkompetenzen zu konzentrieren, ist deshalb zu begrüßen. IT muss lernen, wie ein Geschäftsmann zu den-

ken. Nur dann ist sie aus Sicht des Mittelstands ein ernst zu nehmender und zuverlässiger Partner.

Für die IT heißt das, in Manndeckung gehen, ganz nah dran bleiben am Mittelstand und seinen Bedürfnissen. Aber: Jedes kleine und mittlere Unternehmen ist anders. Globale Lösungspakete und Applikationsuiten scheren alle über einen Kamm und zwingen den Mittelstand, sich der IT anzupassen statt umgekehrt.

Die Antwort darauf könnte das Mitmach-Internet sein, das es jedem User erlaubt, sich Gehör zu verschaffen. Web 2.0 ist für Mittelständler die große Chance, IT-Lösungen und Leistungen

zu finden oder maßschneidern zu lassen, die genau ihre ganz besonderen Bedürfnisse erfüllen.

Der Mittelstand steht beim Thema Web 2.0 noch ganz am Anfang, aber jeden Tag hört man neue Beispiele, wie kleine Unternehmen erfolgreich Techniken wie Wikis, Blogs, Communities oder Twitter in ihr Geschäftsmodell einbauen. Und viele kleine Ideen können sich mit der Zeit im Sinne von Norbert Bolz zu großen Innovationen anhäufen.



TIM COLE

Über Tim Cole

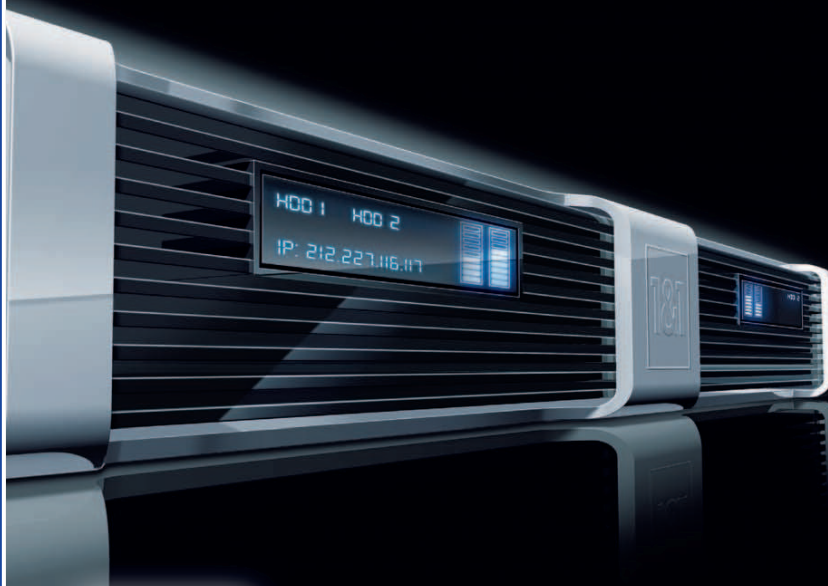
Tim Cole (Jahrgang 1950) ist Publizist für Wirtschaft, Internet und Technik. Er lebt und arbeitet in München

1&1 Dedicated-Server für Profi-Sparer.

DEDICATED SERVER

Ein Firmenserver zum unschlagbar günstigen Preis!

Mit Plesk 9.0 richten Sie beispielsweise ein eigenes Mail-System für Ihre Firma ein, betreiben ein Intranet und verwalten sämtliche Anwendungen. Und das ganz einfach, sicher und ohne teure Hardwareanschaffungen.



Übrigens: Als erster deutscher Webhoster bezieht 1&1 ausschließlich Strom aus erneuerbaren Quellen und spart so bis zu 30.000 Tonnen CO₂ pro Jahr!

DUAL-CORE S

ab **39,99** €/Monat

24 Monate Mindestvertragslaufzeit,
Preise inkl. MwSt.

**DAUERHAFT
SUPERGÜNSTIG!**

1&1 Dedicated-Server Dual-Core S

- AMD Athlon™ X2 3800+ Dual-Core Prozessor
- 2,0 GHz
- 1.024 MB Arbeitsspeicher
- 2 x 160 GB Festplatte
- Software RAID 1
- 1 Domain inklusive (.at, .biz, .com, .de, .eu, .info, .name, .net, .org)
- 1&1 Firewall
- 1&1 Recovery-Tool
- 160 GB FTP-Backup
- Plesk 9.0 vorinstalliert



Weitere günstige Server-Angebote finden Sie im Internet.

Jetzt informieren und bestellen unter:

01805 / 001 535 14 ct/Min. dt. Festnetz,
Mobilfunkpreise ggf. abweichend

www.1und1.info



1&1